


Harmonika-Türen



Zum Durchteilen von Sälen
FRANZ NÜSING · MÜNSTER i.W.

Koh-i-noor
*Blei- und Kopierstifte
bleiben unerreicht!*



Auch am Fußboden warm!



Nema

Luftheizapparate DRP drücken die Warmluft nach unten. Und hierdurch wird jeder Raum zuerst in Arbeitshöhe und am Fußboden erwärmt. Dies ist arbeitsfördernd und wirtschaftlich zugleich! Verlangen Sie unsere Sondervorschläge für Ihren Betrieb!

**NETZSCHKAUER MASCHINENFABRIK
Franz Stark & Söhne, Netzschkau**

TOD
dem **Hausschwamm**
Nur durch **KOTHE & EMGE**
HANNOVER, FERNSPR. 80002
10 jähr. Garantie • Kein Umbau •
Verlangen Sie Prospekt Nr. 22 Vertreter gesucht!

**BIMS-
BETON-**



seit 1871
Das Material für den Siedlungsbau:
Kassetten- und Stegplatten
Deckenhohlkörper
Hohlblocksteine
Zementschwemmsteine
Zementdielen / Bimssand
Friedrich Remy Nachfolger, A.-G.
Bimsbaustoffwerk, Neuwied a. Rh. Fernsprecher 3147

BAUHAUS
STRUKTUREN — PRÄGUNGEN
PREIS M 0.60-1.09

WEIMAR
STIL-FLÄCHEN-INGRAINS
PREIS M 0.85-1.50

MAY
BLUMEN-CRETONNES
PREIS M 0.90-1.30

Die 3 führenden Marken Tapeten

Verlangen Sie von Ihrer Tapetenhandlung diese drei

neuen Kollektionen • 95 g schweres Papier • I. G. Farben • Moderne Druck-
technik • Künstl. Entwürfe • Hersteller: Tapetenfabrik Rasch, Bramsche

**Weimar
Tapeten** liefert **Tapetenhaus
Behre**
Hannover 1 M, Georgstraße 11

Seit 1806 deutscher Dach-Schiefer
Nach chemischer Zusammensetzung und Struktur erste Klasse.
Schieferwerke Ausdauer A.-G., Probstzella (Thür.)

Ein Begriff:
Erfolg
und
Epika



Alles sonst Wissenswerte vermittelt Ihnen die Werbeschrift Nr 944
AKTIENGESELLSCHAFT VORM-SEIDEL & NAUMANN
DRESDEN-A-5 · GEGR. 1868



Schmiedeeiserne
Wendel-Treppen
Schornstein- u. Ventilations-Aufsätze
Friedrich Koch
Halle (Schwab.), am Bahnhof 6.

Geschäftsgründung 1834



HOLZBAU
Ausführung von Reichsarbeitslägen in Dauer- und Behelfs-Wohnungen, Schulen Turnhallen, Krankenabsonderungshäuser Jugendherberg, Jagd- u. Wochenendhäus.
Liefert in altbewährter zerlegbarer Bauweise, mit bestem Kälte- und Wärmeschutz, in guter Ausführung, in kürzester Zeit Westfalens ältestes u. leistungsfähigstes Holzbauwerk
Aloys Kirschner Witwe
Baugeschäft, Säge- und Hobelwerk
Dülmen I (Westf.) · Ruf 416 u. 417

Bünder Klinker-Platten
Hervorragendes Farbenspiel frost- und säurebeständig ca. 1700 Kilo Druckfestigkeit
Bünder Tonwerk m. b. H., Bünde i. Westf.

Die laufende Anzeige ist durchaus notwendig für den guten Gang Ihres Geschäftes!



H.B. Stahlfenster



für Wohnungen

die bekannt exakte Ausführung mit ausgewählt gutem Material

Hermann Pulheim
Fabrik für Feineisenbau
Bautzen 13

Weisse u. farbige Klinker
Verblendsteine u. Wandplatten in verschiedenen Farben u. Glasuren für Innenbau und keramische Fassaden
Hartbrennklinker, Marmor-, Brunnen-, Badzellensteine, Baukeramik, Plättchen glasiert u. unglasiert, Mauerziegel, Dachziegel, Trottoir-Klinker, feuer- u. säurebeständige Produkte, Ton u. Sand
Wilhelm Gail'sche Tonwerke A.G. Gießen

Falzbautafeln Anker-urecht
Zur Trockenlegung feuchter Wände
HERMANN PAUL
BRESLAU 5 GARTENSTRASSE
LAGER IN JHRER NÄHE
DRUCKSCHRIFT NR. 20 KOSTENLOS

KIRCHEN-GLOCKEN
Glockenspiele
Franz Schilling Söhne in Apolda (Thüringen).
Gegründet 1826. Bisher über 12 000 Glocken gegossen.

AME
-HEIZUNGEN
Arendt, Mildner & Evers, G. m. b. H. Gegr. 1890
Spezialfabrik für Heizung und Lüftung.
Bielefeld, Hannover, Jena, Kassel, Königsberg, Osnabrück.

Stahlnägel, Marke „BAER“ für harte Wände! (DRGM.)
Fordern Sie Gratis-Muster!
Schürmann & Hilleke, Neuenrade i. W.

Als Putzträger:
RIPPENSTRECKMETALL
AUS REINEM SONDER-STÄHL
Ernst Sorst & Co.
Hannover-Hainholz 8

HOLZBETON-Leicht-Bauplatten Vertreter gesucht
liefert in bester Ausführung
Heinr. Beckmann, Hagen-Haase i. Westf.



TERRAZZOPLATTEN
und alle anderen
Betonwerksteine

Kunststeinwerk
Baumeister R. Behrens
Beetzendorf (Prov. Sachsen)



Ceresit Schnell

zum sofortigen Verstopfen
von Wasserdurchbruchstellen
in Kellern, Tunnels, Stollen etc.

Wunnersche Bitumenwerke G.m.b.H. Unna i. W.

METO-
Putzdeckleisten

Vorzüge: Keine gepreßten Leisten. Profile Nr. 1—10 erst nach erfolgter Profilierung feuerverzinkt. Schnittflächen der Schenkellocher rostgeschützt. Höhere Stabilität und Stoßfestigkeit. Innigste Verbindung des Putzes. Auch in Längen über 2,50 m lieferbar. — Muster u. Katalog, auch über Eckleisten mit Dollen u. Treppenschienen, a. Wunsch kostenlos.



D.R.G.M.
METALLWERKE
OHLIGS G.M.B.H.
SOLINGEN OHLIGS

Bimsbaustoffe aller Art

liefert **W. HOFFMANN**
Heimbach-Weis b. Engers a. Rh.



Bruno Mädlers Berlin

Harmonika-Türen

zur Teilung großer Räume.
Lieferung kompletter Türen
sowie einzelner
Beschläge.

BRUNO MÄDLER
BERLIN SO,
Köpenicker Straße 64.

Woeste-Fittings
und Flanschen



RW&Co

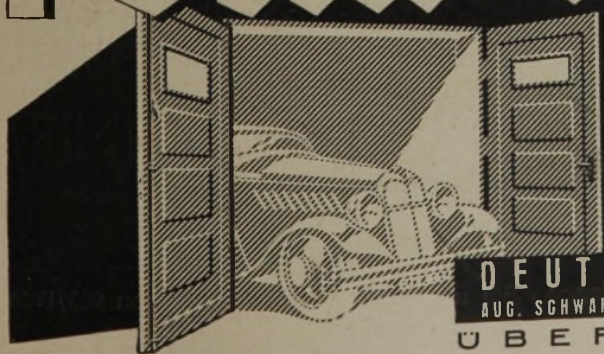
Hohe Lichtdurchlässigkeit

ist neben der hervorragenden Tragfähigkeit und den anderen Vorzügen der Jajag-Roste ein Hauptgrund für ihre Bevorzugung als Abdeckgitter, Laufsteg, Zwischenboden usw. Das Anwendungsgebiet der Jajag-Roste wächst immer mehr. 50 Lagersorten bieten für jeden Bedarfstall schnelle Wahl- und Beschaffung. Abweichende Größen werden in kürzester Zeit angefertigt. Fordern Sie Prospekt R164. fachmännische Beratung, Berechnungen, Angebote kostenlos.

J. A. John A.-G. Erfurt

Lager an allen Plätzen; fordern auch
Sie beim Fittingsbezug stets
diese Marke!

Porta-Werke



Stahltore und Türen
für Garagen · Industriebauten · Flughallen

das aus einem Stück gepreßte Umrahmungsprofil ergibt unerreichte Festigkeit und gestattet die Verwendung für Abschlüsse bis zu den größten Abmessungen

Widerstandsfähig
Robust gegen Stoß und Schlag



DEUTSCHE METALLTÜREN - WERKE
AUG. SCHWARZE — Aktien-Gesellschaft — Brackwede i. W. — Berlin N. W. 7
ÜBER 50 JAHRE STAHLTÜREN

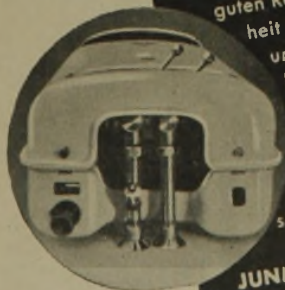


Füllt Ihnen hier nichts auf?

Man braucht nicht lange zu suchen. Was gut ist erkennt man sofort. Wie schön ist die **Installation** dieses neuen Junkers N-Gerätes, kein Rohr, kein Anschluß stört! Die Möglichkeit einer so meisterhaften Installation ist bei jedem

JUNKERS N-GERÄT

gegeben. In einem Einzug der Rückwand der Ummantelung können völlig verdeckt und unauffällig, aber doch leicht zugänglich, die Anschlüsse für Kalt- und Warmwasser angeordnet werden. Wir liefern dafür auch das passende Installationszubehör. Das ist ein weiterer Vorzug der neuen Nußschalenform, den alle begrüßen, besonders aber die Baumeister und Architekten, die im Interesse einer guten Raumgestaltung die Formschönheit der neuen Junkers N-Geräte und die Möglichkeit einer vorbildlichen Installation hoch zu schätzen wissen. Über die vielseitige Verwendung der Junkers N-Geräte unterrichtet Sie die Druckschrift D 424. Wir senden sie Ihnen gern kostenlos zu.



JUNKERS & CO. G.M.B.H., DESSAU
Fabrik wärmetechnischer Geräte

Das Haus ist fertig
die Leitungen wurden geprüft und anstandslos abgenommen.
Verwendet wurden **+GF+** FITTINGS

Aktiengesellschaft der Eisen- und Stahlwerke
vormals Georg Fischer, Singen-Hohentwiel (Baden)

Neu für diese Saison!

70 cbr
100 cbr
145 cbr

VOSS-GERMANE
IRISCHER OFEN MIT STURZZÜGEN
VOSSWERKE
SARSTEDT BEI HANNOVER

Verlangen Sie unsere Sonderdruckschriften 026/D 20

KLEINE FACHLICHE NACHRICHTEN

Wettbewerbsausschreibung. Zschoppau. Gemeinschaftliche Berufsschule. Zugelassen Architekten RdbK, Kreishauptmannschaft 6 Monate Wohnsitz und Geburtsort Zschoppau. I. Preis 1700 RM., II. Preis 1300 RM., III. Preis 1000 RM. und Ankäufe. Unterlagen (5 RM.) Stadtbauamt Zschoppau. Frist 29. November 1935.

Ausschreibung eines Ideenwettbewerbs. Köln. Fest- und Aufmarschplatz. Zugelassen: Architekten und Gartengestalter im Gebiet des Gaus oder dort geboren, RdbK. Platzraum ca. 30000 bis 35000 qm Größe, massive Tribüne und Stehplätze für 15000 bis 20000 Zuschauer. Frist: 2. Januar 1936. I. Preis 2000 RM., 2. Preis 1000 RM., 3. Preis 600 RM., 3 Ankäufe von je 300 RM. Unterlagen (3 RM.) bei der städtischen Gartenbau- und Friedhofsabteilung, Köln-Deutz, Messeplatz.

Die Technische Hochschule in Danzig bleibt bestehen. Laut Benachrichtigung des Rektors der Technischen Hochschule in Danzig, Professor Pohlhausen, an den Stellvertreter Professor Winkel wird mitgeteilt, daß die Frage der Ueberweisung der Monatswechsel an die in Danzig Studierenden endgültig geklärt ist und die reichsdeutschen Devisenbestimmungen kein Hindernis für die in Danzig studierenden Reichsdeutschen bilden werden. Damit ist das Fortbestehen der Technischen Hochschule in Danzig gesichert.

Neuordnung des Ausschreibungswesens. Eine Neuordnung des Ausschreibungswesens im hamburgischen Baugewerbe hat begonnen. Verhandlungen zwischen der Landesleitung der Reichskammer der bildenden Künste und der Hamburger Baugewerksinnung sind noch im Gange. Es sollen nicht mehr Pauschal-Kostenanschläge aufgestellt werden, sondern die Architekten sollen Leistungsbeschreibungen, ferner Maßenszüge sowie sämtliche dazugehörigen Zeichnungen vorbereiten und den Mitgliedern der Baugewerksinnung für die Angebote für Neu- und Umbauten zur Verfügung stellen.

Prozeß um das Dessauer Bauhaus.

Vor dem Disziplinargericht wurde gegen den früheren Oberbürgermeister von Dessau, Fritz Hesse, mit dem Ziele der Aberkennung des Ruhehaltes verhandelt. Dabei handelt es sich um das frühere Weimarer und im Jahre 1925 nach Dessau verlegte Bauhaus. Hesse wird zur Last gelegt, er habe bei der Uebernahme des Bauhauses die notwendige Sorgfalt außer acht gelassen, den Gemeinderat nicht genügend über die wirkliche Beschaffenheit des Bauhauses unterrichtet und die Stadt finanziell und ideell durch die Folgen, die sich aus der Uebernahme des Bauhauses ergaben, geschädigt. Der Angeklagte erklärte zu seiner Rechtfertigung, er habe das Bauhaus vorher nicht gekannt und keine persönlichen Beziehungen zu ihm gehabt. Sein Bestreben sei nur dahin gegangen, Dessau vor dem Niedergang zu bewahren und dafür zu sorgen, daß es im Ansehen nicht auf den Stand einer kleinen Provinzstadt herabsänke. Dazu sei ihm das Bauhaus als Anstalt neuer besonderer Art geeignet erschienen. Er habe dabei die Ansichten sachverständiger Kreise maßgebend berücksichtigt. Er habe den Glauben gehabt, daß es sich bei der Uebernahme des Bauhauses um eine Kulturtat handelte.

Die Anklage bezieht sich weiter auf das Leben im Bauhause, sie behauptet, im Bauhaus sei unsittliches Treiben bis zur Höhe der Schamlosigkeit gang und gäbe gewesen. Das Bauhaus sei ferner eine bolschewistische Zelle gewesen. Hesse habe seine Pflicht versäumt, indem er gegen dieses bekannte Treiben in beiden Richtungen nicht eingeschritten sei.

Der stellvertretende Direktor habe daran teilgenommen. Erotische Ausschreitungen hätten sozusagen zum guten Ton gehört. Unter der Leitung von Professor Gropius und unter der von Mies van der Rohe habe allerdings Ordnung geherrscht. Mies van der Rohe sei auch den kommunistischen Umtrieben scharf entgegengetreten. Er habe zu dem Hausmeister einmal

gesagt, er solle mit dem Knüppel dazwischenschlagen. Die gefährlichsten seien die östlichen Ausländer gewesen.

In der Verhandlung wurde auch ein Bauhausfest erörtert; das im Jahre 1930 stattfand und bei dem es gleichfalls zu Ausschweifungen gekommen sein soll. Als Entlastungszeugin trat hier die bekannte Puppenkünstlerin Frau Käte Kruse auf, die aussagte, sie habe an diesem Feste teilgenommen und weder unsittliches Treiben der Festteilnehmer noch Trunkenheit oder unangemessenes Betragen des Angeschuldigten wahrgenommen.

Hesse ist inzwischen mit drei Fünftel Verlust seiner Ruhegelder und zur Tragung von drei Fünftel der Prozeßkosten verurteilt; eine bescheidene Strafe, wenn man den Kulturkommunismus dieser Bildungsstätte seinerzeit kennengelernt hat.

Wohnsiedlungsgebiete in Preußen. Der Reichsarbeitsminister hat zu Wohnsiedlungsgebieten im Sinne des § 1 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten vom 22. September 1933 erklärt:

I. aus dem Regierungsbezirk Köslin: die Stadtgemeinden Lauenburg i. Pom. und Neustettin, den Stadtkreis Stolp i. Pom. und aus dem Landkreise Stolp i. Pom. die Landgemeinden Kublitz und Ritzow;

II. aus dem Regierungsbezirk Schneidemühl: die Stadtgemeinde Deutsch-Krone;

III. aus dem Regierungsbezirk Breslau, und zwar aus dem Landkreise Breslau: die Landgemeinden Schottwitz und Treschen-

IV. aus dem Regierungsbezirk Magdeburg: aus dem Landkreise Calbe die Stadtgemeinde Barby, aus dem Landkreis Gardelegen die Landgemeinden Wassendorf und Weddendorf und die Stadtgemeinden Gardelegen und Oebisfelde-Kaltendorf, aus dem Landkreis Jerichow I die Landgemeinden Dörnitz, Drewitz, Magdeburgerforth und Schoppsdorf sowie die Stadtgemeinde Ziesar, aus dem Landkreis Jerichow II die Landgemeinden Brettin, Göttlin, Neue Schleuse und Steckelsdorf, aus dem Landkreis Stendal die Landgemeinden Briest und Birkholz, aus dem Landkreise Wanzleben die Landgemeinde Westeregeln und die Stadtgemeinde Egelin;

V. aus dem Regierungsbezirk Merseburg: aus dem Kreise Sangershausen die Landgemeinde Bielen;

VI. aus dem Regierungsbezirk Erfurt: aus dem Kreise Weißensee die Landgemeinde Büßleben;

VII. aus dem Regierungsbezirk Schleswig: das gesamte Gebiet des Kreises Herzogtum Lauenburg, aus dem Kreise Plön die Gemeinden Stein und Wendtorf, aus dem Kreise Eckernförde die Gemeinden: Altenhof, Barkelsby, Dänischenhagen, Gammelby, Noer, Schwedeneck, Strande und Windeby, aus dem Kreise Segeberg die Gemeinde Klein Niendorf; aus dem in der 2. Verordnung über Wohnsiedlungsgebiete vom 8. März 1934 zum Wohnsiedlungsgebiet erklärten Stadtkreise Flensburg scheidet der Stadtkern mit dem Inkrafttreten der neuen Verordnung aus dem Wohnsiedlungsgebiet aus.

VIII. aus dem Regierungsbezirk Minden der Stadtkreis Bielefeld mit Ausnahme des Stadtkerns.

IX. aus dem Regierungsbezirk Köln, aus dem Siegkreis die Stadtgemeinde Königswinter. Das Amt Königswinter scheidet als Wohnsiedlungsgebiet aus;

X. aus dem Ruhrkohlenbezirk, Landkreis Moers, die Landgemeinde Rumeln.

Architekt Franz Bach in Hamburg ist nach einem arbeitsreichen Leben im 71. Lebensjahre gestorben. An der baugeschichtlichen Entwicklung Hamburgs der letzten Jahrzehnte ist Franz Bach mit vielen Geschäftshäusern beteiligt. Seine größte Aufgabe aber erhielt er bei dem Durchbruch der Mönckebergstraße, die ihm eine große Anzahl der dort stehenden Kontorhausbauten verdankt.



*Das Informationsinstitut
für den Baubau...*



B Ü C H E R U N D S C H R I F T E N

Alle hier besprochenen Bücher sind durch den Buchversand dieser Zeitschrift zu beziehen, Hannover, Postfach 87.

Die Kleinsiedlung. Erläutert von Ministerialrat Prof. Dr. Friedrich Schmidt. Heft 13 der Handbücherei des Wohnungswesens. Verlagsgesellschaft R. Müller m. b. H., Eberswalde.

Da das Siedlungswesen sich dauernd im Fluß befindet und immer wieder neue Grundlagen des Aufbaues geschaffen werden müssen, die sich den wirtschaftlichen und politischen Situationen anpassen, so ist es ein dringendes Bedürfnis, daß diese dauernd wechselnde Entwicklung von Zeit zu Zeit festgehalten und der Fachwelt in übersichtlicher Form vorgelegt wird.

Gerade im Siedlungswesen ist es wichtiger als auf vielen anderen Gebieten, daß sich auch der Fachmann mit den geltenden Bestimmungen und Vorschriften eingehend beschäftigt, denn er erspart sich viel Leertat, wenn er seine Arbeit von vornherein mit den Bestimmungen in Einklang bringt. Deshalb ist es bei dem vorliegenden Heft besonders zu begrüßen, daß es sich nicht mit der Wiedergabe der neuesten Erlasse und Gesetze begnügt, sondern auch, soweit erforderlich, die älteren und geltenden Bestimmungen bringt.

Damit wird dem Fachmann ein Werk in die Hand gegeben, das ihn wirklich anleiten kann. Es ist dabei gleichgültig, wo dieser Fachmann steht, ob er Treuhänder, Träger, Vereinsleiter oder parteilich eingegliedert ist.

EST.

Entwurfslehre. Von Ernst Neufert. Bauwelt-Verlag. Vorgesehener Umfang 250 Tafeln. 8 Tafeln erschienen.

„Das Bild.“ Diese Monatsschrift für das deutsche Kunstschaffen aus Vergangenheit und Gegenwart wird herausgegeben von der Deutschen Kunst-Gesellschaft (Verlag C. F. Müller, Karlsruhe). Man hat seine Freude daran, welches Feingefühl in der Wahl der gezeigten Kunstwerke und welche Innigkeit in der schönen Wiedergabe in jedem Hefte zum Ausdruck kommt. Es sind gute Beiträge und reizvolle Abbildungen, und der Jahrespreis von 12 RM. ist für das Gebotene gering.

Bau-Wettbewerbe. Herausgeber: Deines und Heidt, Architekten RdbK. Heft 75: Schulgebäude, Sparkassengebäude. Verlag G. Braun, Karlsruhe a. Rh. Preis 1,80 RM.

Das Heft bietet einen Ueberblick über neuere Leistungen auf dem Gebiete öffentlicher Bauten und enthält Entwürfe für Schulgebäude in Köllerbach und Großrosseln (Saarland) und für Sparkassen in Friedberg und Landau.

Runen und Sinnbilder. Von Karl Theodor Weigel. Alfred Metzner Verlag, Berlin. 1935. 84 Seiten. Geh. 3,30 RM.

Unsere Zeit ist wieder aufnahmebereit für solche Bücher, gleichzeitig aber doch auch mißtrauisch infolge der Uebertreibungen und willkürlichen Deutungen dieser in das Dunkel unserer Vorzeit reichenden Geheimnisse. Ein sehr reiches Bildmaterial zeigt Zusammenhänge und Hinweise, die der objektiven Forschung nicht standhalten. Geschichte der Runenforschung, Theorien und Mißdeutungen, Runenvorkommen kommen vor. Weigel sagt, die Runenkalender trügen „alte Runen“ — er hätte nur seine eigenen Abbildungen anzusehen brauchen, um dort nur jüngere Runen zu finden. Weigel behauptet frischweg, im Wessobrunner Gebet komme die Hagal-Rune „als Silbe an Stelle des Wortes „Gott“ vor — sie kommt dort für die Vorsilbe „ga-“ vor. Für die Zuverlässigkeit des Buches gibt Werner Betz ein paar Beispiele: Weigel behauptet, Wolfgang Krause deute den Stein von Tüne: „Dem arischsten Menschen“ — Krause aber liest die betreffende Stelle: „Drei Töchter verteilten unter sich den Erbschmaus als die Vornehmsten (arjoster) der Ueberlebenden.“ Ueber dasselbe Thema gibt es noch ein anderes Buch, das nicht zu entbehren ist: Achmuth Arntz, Handbuch der Runenkunde (Halle 1935).

Speisenbereitung im Haushalt mit Elektrizität oder Gas.

Von Dr. rer. oec. Rudolf Tautenhahn. Verlag R. Oldenbourg. 114 S. 31 Abb. Brosch. 6 RM.

Der Verfasser kommt zu dem Ergebnis, daß eine allgemeine Ueberlegenheit des einen Energiemittels gegenüber dem anderen vom Standpunkt des Verbrauchers aus nicht festzustellen ist. Der Verfasser behandelt: Energiekosten, Heizwert, Zubereitungs- und Bedienungszeit, Nährwert der Speisen, Hygiene des Kochens, Beschaffungs- und Instandhaltungskosten der Heizgeräte und des Kochgeschirrs, Zuverlässigkeit und Sicherheit gegen Gefahr.

R.

Stahlfenster

im FABRIKBAU

- zweckmäßig
- lichtfördernd
- von unbegrenzter Lebensdauer

AUSKUNFTSSTELLE FÜR STAHLFENSTERBAU,
BERLIN W 35. POTSDAMER STRASSE 24/25

FRAGEKASTEN UND BAULICHE AUSKÜNFTE

Frage Nr. 2685. Ich erhielt eine Zeichnung, wonach der einzige Schornstein des Hauses senkrecht aufgeführt wurde und ca. 50 cm neben dem First austrat. Nachträglich wurde eine Aenderung im Grundriß vorgenommen, wonach der Schornstein ca. 25 cm mehr nach der Mitte des Gebäudes zu liegen kam. Da mir einige Fälle aus der Praxis bekannt sind, wo Schornsteine mit dem Dachaustritt neben dem First keine Dichtigkeit in der „Kehle“ aufweisen, nahm ich die Auswechslung in der Sparrenlage so vor, daß der Schornstein aus dem First treten mußte bzw. von der Kehlbalkenlage abgezogen werden mußte. Somit war die Abweichung von der Zeichnung eine eigenmächtige Handlungsweise von mir. Die Maurer haben den Schornstein entsprechend der von mir vorgenommenen Auswechslung aufgeführt, allerdings denselben auf der Kehlbalkenlage unterstützt, obschon die Neigung des Schornsteins noch keine Abweichung von 30° betrug. Der Architekt teilte mir nach fünf Tagen mit: Bei der Besichtigung obiger Baustelle habe ich folgendes feststellen müssen. Die Auswechslung der Sparrenlage haben Sie anders vorgenommen, als in der Zeichnung vorgesehen. Sie sind deshalb verpflichtet, einen Ständer unter die Kehlbalkenlage zu stellen, wo jetzt ein runder Rüstbaum steht. Dieses bitte ich umgehend vorzunehmen. Der in diesem Schreiben verlangte Pfosten wurde aufgestellt. Ich erhalte die Mitteilung, die Baupolizei habe bei der Rohbauabnahme den Schornstein beanstandet.

Durch massive Untermauerung des massiven Schornsteines sei hier eine sichere Konstruktion zu schaffen. Die durch die verlangte Maßnahme entstehenden Kosten will der Architekt mir von meiner Vergütung absetzen. Ist er dazu berechtigt?
W. O. in B.

Frage Nr. 2686. Ist es besser, wenn man bei Schwemmsteinhohlmauerwerk die Hohlschicht durch Binder in einzelne Kammern abschließt, also die Läufer-schichten in einer gewissen Höhe durch eine durchgehend verlegte Binderschicht abdeckt oder, wie es meistens gemacht wird, daß die Binder im Wechsel angeordnet werden, so daß eine zusammenhängende Luftschicht in der ganzen Höhe des Stockwerks entsteht?
R. S. in W.

Frage Nr. 2687. Eignet sich Torfmull gut zur Abdeckung von Lehmschutzdecken, also zur Ausfüllung der Balkenfache bis Oberkante Balken? Ist Torf ungezieferfeindlich? Könnte man Torf auch zwischen die Fußbodenlagerhölzer als Auffüllung verwenden?
R. S. in W.

Frage Nr. 2688. Ein Erbhofbauer will ein Wohnhaus für 2 Familien bauen. Baukosten einschließlich Bauplatz 7500 Reichsmark. Maurer-Verputzarbeiten und ein Teil Materiallieferung werden bis zu 2000 RM. geleistet. Die Miete soll zusammen monatlich 30 RM. betragen. Der Bauherr hat 7 Kinder im Alter von 18 bis 34 Jahren, davon sind 6 im elterlichen

Haus. Wie kann dies Bauvorhaben finanziert werden?
J. M. in O.

Frage Nr. 2689. Ist die hiesige Gemeinde rechtlich in der Lage, von Bauherren die kostenlose Ueberlassung des vor der Bauflucht liegenden Grundstückstreifens zu verlangen? Bisher hat man die Bereitwilligkeit zur kostenlosen Abtretung und Auflassung an die Gemeinde dadurch erzwungen, daß vor Aushändigung des Bauscheines (Baugenehmigung) die Unterschrift verlangt wurde. Kann sich die Gemeinde bei dieser Maßnahme auf ein Ortsstatut berufen, das ihr die Berechtigung dafür bieten soll? Ist die Gemeinde nicht verpflichtet, die 120 qm im Kaufpreis zu entschädigen?
R. in E.

Beantwortungen.

Zur Frage Nr. 2685. Baupolizeiliche Beanstandung. Meines Erachtens ist zur Beurteilung des Tatbestandes das Schreiben des Architekten wesentlich, in welchem sich der Satz befindet: „Die Auswechslung der Sparrenlage haben Sie anders vorgenommen, als in der Zeichnung vorgesehen. Sie sind deshalb verpflichtet, einen Ständer unter die Kehlbalkendecke zu stellen, wo jetzt ein runder Rüstbaum steht. Dieses bitte ich umgehend vorzunehmen.“ Ich schließe daraus, daß der Architekt mit dem von Ihnen veranlaßten gezogenen Aufbau des Schornsteines einverstanden gewesen ist und diese Abänderung des ursprünglichen Bauplanes genehmigt hat.

„ASBELITH“

Dach- und Wandplatten, Rohre und Formstücke

Unter IV Nr. 8320 33 Wo vom Herrn Reichsarbeitsminister als deutsches Erzeugnis anerkannt.

Asbelithwerk Gäde & Lembke, Mieste (Altmark)


Druckstöße in den Rohrleitungen sind die Ursache dieser Rohrbrüche. Sie lassen sich leicht und bequem vermeiden durch den Einbau unseres Wasserwächters



PHYLAX (D.R.P.)

mit Druckreduzierung auf 4-5 Atm
Lieferbar in 1/2 3/4 1 1 1/2 2 2 1/2 3 u. 4". Zu beziehen durch den Fachgroßhandel
Auskunft erteilt die Vertriebszentrale:
ERICH SÄNGER, KETTWIG/RUHR

DIE NEUE Pelikan TUSCHE-PATRONE



bringt eine große Erleichterung im Arbeiten mit Tusche. Ein Druck auf den Gummiball und das Zeichengerät ist gefüllt. Die Schreib- und Zeichenwarenhändler halten Pelikan-Tuschepatronen vorrätig.

GÜNTHER WAGNER / HANNOVER UND WIEN

KEIMSCHE MINERALFARBEN

wetterfest
lichtecht
waschbar



Verlangen Sie unverbindl. Aufklärungsschriften, Musterkarte und Preliste

Marienanstalt in München, Dachauer Straße, mit Keimfarbe gestrichen

Industriewerke Lohwald in Lohwald bei Augsburg

Es ist damit ein Zustand eingetreten, als ob die Art der Ausführung des Schornsteines von vornherein vorgesehen wäre. Infolgedessen trifft die Beanstandung dieser Ausführung durch die Baupolizei nicht Sie als Unternehmer, sondern den Bauherrn als Auftraggeber. Wenn die gezogene Form von vornherein beabsichtigt gewesen wäre, so hätten Mehrkosten, die durch Beanstandung der Baupolizei entstanden, von dem Bauherrn und nicht von dem mit der Ausführung betrauten Unternehmer getragen werden müssen. Der Architekt, der Ihnen die genannten Anweisungen gegeben hat, ist als Vertreter des Bauherrn anzusehen, der durch seine Erklärungen den Bauherrn verpflichtet.

Zur Frage Nr. 2686. Schwemmsteinhohlmauerwerk. Wenn man schon Schwemmsteinhohlmauerwerk machen will, dann am besten dergestalt, daß jede Binderschicht durchgeht und die Läufer-schicht mit hochkant versetzten Schwemmsteinen gebildet wird, so daß nur ganz niedere waagrecht durchlaufende, keinesfalls jedoch senkrecht durchgehende Luftschichten entstehen. Letztere sind immer ungünstig, da sie die Möglichkeit von

Strömungserscheinungen nicht ausschließen, durch welche der Wärmeisolationwert der Luftschichten aufgehoben wird und die Luft sogar zum Wärmetransporteur werden kann. Auch schalltechnisch sind senkrecht durchgehende Hohlräume in jedem Fall ungünstig.

Auf diese Tatsache ist schon vor Jahren von Prof. Dr. von Mecenseffy, T. H. München, und Prof. Nußbaum, T. H. Hannover, mit Nachdruck hingewiesen worden. Noch ungünstiger gestalten sich die Verhältnisse naturgemäß, wenn derartige der Höhe nach zusammenhängende Luftschichten bei Backsteinmauerwerk ausgeführt werden, da die $\frac{1}{2}$ Stein starken Mauerschalen nur ganz geringe Dämmwirkung gegen den Wärmefluß wie auch gegen die Feuchtigkeit besitzen.
Dipl.-Ing. A. A.

Zur Frage Nr. 2687. Torfmüll eignet sich nicht als Füllung zwischen Lehmestrich und Holzfußboden, desgleichen nicht zwischen Fußbodenlager. Torfmüll ist sehr wassergierig und fördert daher die Hausschwammbildung; auch ist es ein Anziehungspunkt für Ungeziefer, besonders für Mäuse.
A. Z.

Geschäftliches.

(Außer Verantwortung der Schriftleitung.)

Schallsichere Türen!

Die neue Antimembran-Tür ist das, was auch Sie suchen, gepr. v. Heinrich-Hertz-Inst. f. Schwingungs-Forsch., Berlin. Verlangen Sie Prosp.

Wetzlarer Möbelwerkstätten, G.m.b.H., Wetzlar 8.

Paratect-Kalt-Isolieranstriche

zur Isolierung von Grundmauern, Fundamenten usw.

Paratect-Mörtelzusatz

zum Wasserdichtmachen von Mörtel und Beton gleich beim Anmachen.

Paratect-Schnelldichter

zum Abdichten von Wassereinbrüchen und zur Herstellung von schnell-abbindendem Putz. Paratect Chemische Gesellschaft m. b. H., Werk Borsdorf bei Leipzig.

Bei Bewerbungen keine Originalzeugnisse mitsenden, sondern nur Abschriften. Die eine Stellung ausschreibenden Behörden oder Firmen werden dringend gebeten, alle Bewerbungs-Unterlagen stets schnellstens zurückzuschicken.

Hochbautechniker,

bis 30 Jahre alt, für mein Baugeschäft mit Holzhandlung gesucht.

Bei Bewähr. Dauerstillg., evtl. spät. Pachtübern. Handschr. ausführliche Bewerbung an
K. Peters, Baumeister, Nienburg (Saale).

Hochbautechniker,

31 J. alt, ledig, **sucht verbesserte Dauerstellung.** Absolvent H.T.L. Mit Bauleitung u. Abrechnung vertraut. Gefl. Angeb. erbeten.
Thomas Töllner, Oster-Ohrstedt, Husum Land (Schlesw.-Holstein).

Bautechniker,

29 Jahre alt, 15 Jahre Bau- u. Büropraxis, Absolvent der Staatsgewerbeschule, **sucht seine Stellung zu verbessern.** Selbständig von Skizze bis Abrechnung in Hoch- u. Tiefbau sowie Eisenbeton. Angeb. unter **D. 2877** an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift erbeten.

Ia Schaubilder

sow. ganze Projekt-Darstellungen
• evtl. Risiko-Mitübernahme •
Ak. Arch. **Kletschka-v. Koellmer, Dresden-A. 16, Schumannstr. 50 II. r.**

Musterschutzrechte

für erprobten schallsicheren Estrich auf Massivdecken

zu verkaufen.

Auskömmliche Existenz für Bau- oder Steinholzfachmann. Erforderlich 2500 RM. Angeb. unt. **D. 2878** an die Geschäftsstelle dies. Zeitschr.

Einheirat

sucht Architekt-Kaufmann, Ende Vierzig, in Architekturbüro, Bauunternehmen, Sägewerk oder in entspr. Kreisen. Größeres Barvermögen vorhanden. Keine Sanierung. Erbittet Zuschrift unt. **D. 2884** an die Geschäftsstelle dieser Zeitschrift.

Junger Bautechniker,

flotter Zeichner, für Architekturbüro

gesucht.

Angebote mit Lebenslauf, Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen erbeten an
Architekt **A. Senck, Freiburg i. Brg., Seminarstr. 21.**

Nachlaß

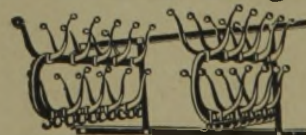
für mm-Abschlüsse gewähren wir nach

Mengenstaffel A.

Jmpraxo
die bewährte billige
KORK-ISOLIERMATTE
(SCHALL-KÄLTE-WÄRME)

DEUTSCHES FABRIKAT
Wärmeleitfähigkeit 0,045 bei 0°C
wasserundurchlässig
anerkannter Schutz gegen
feuchte u. salpeterhaltige Wände
J.MPRAXO-VERTRIEB
J. H. MÜLLER, ALTONA-GR.FLOTBEK

Garderobeablagen



Hermann Meizer, Chemnitz, Planitzstr. 76

PUTZ- ECKLEISTEN MAUER- BOCKLEISTEN TREPPENSCHENEN

FRANZ BECKER
MEISER (HAMB.)
METALLWARENFAB.



GLÄTTOLIN

Das neue Betonverschalungs-Oel.

40 % Holzersparnis,
20 % Arbeitslohn-Ersparnis.

Alleinverkauf: **A. Bunzel, Charlottenburg, Herderstr. 16.**

Auslieferungslager
jetzt in 30 Großstädten Deutschlands.

Vogel-Fahrradständer

für alle Reifen.

Stahl-Fenster
und -Tore
Kleiderschränke

Dach- u. Wandbe-
kleidungsbleche

E. Vogel, Dahlbruch
Postfach 21.

